

# St.-Viti-Journal

Gemeindebrief der evangelisch-lutherischen Kirche in Zeven  
Nr. 48 · 12. Jahrgang      September - November 2017



Abendmahl. Altargemälde von Lucas Cranach dem Älteren in der  
Stadtkirche Wittenberg. Rechts zum Diener gewandt: Martin Luther

## Editorial

Bisher ist es uns immer gelungen, mehr oder weniger pünktlich zu erscheinen. Diesmal machte uns aber die Ferien- und Urlaubszeit einen Strich durch die Rechnung und wir mussten uns entscheiden, diesmal bewusst etwas später zu erscheinen. Wenn Sie diese Zeilen lesen, sollte es Mitte September sein. Aber, keine Sorge, dies soll eine Ausnahme sein. Denn wir gönnen uns jetzt natürlich keine Pause und planen jetzt bereits die nächste Ausgabe, die dann wieder pünktlich zum Anfang des Kirchenjahres Anfang Dezember (um den 1. Advent) erscheinen soll.

Einmal mehr gilt: Unser kleines Team, das seine Aufgaben nur nebenbei erledigen kann, würde sich über jegliche Form von Verstärkung freuen. Hätten Sie oder Du nicht Lust, an einem Gemeindebrief mitzuwirken? Man muss ja nicht gleich als „Vollzeit“-Redakteur einsteigen, auch die Übernahme von Teilaufgaben könnte schon helfen und Ihnen vielleicht Spaß machen?!



Wenn Sie Kontakt zu uns aufnehmen möchten: [St.Vitjournal@googlemail.com](mailto:St.Vitjournal@googlemail.com). Oder rufen Sie uns an unter 04281/6332.

Ihre St.Vti-Journal Redaktion

---

## Inhaltsverzeichnis

Editorial	S.2	Biografie	S.24
Andacht	S.3	Spendenkonten	S.25
Aktuelles	S.4	Nachlese	S.26
Lutherjahr 2017	S.7	Termine auf einen Blick	S.28
Auf ein Wort	S.8	So erreichen Sie uns	S.30
Kinder-, Konfirmanden- und Jugendseiten	S.10	Freud und Leid	S.31
Terminvorschau	S.14	Unsere Gottesdienste	S.31
Impressum	S. 22		

## Farben für den Winter

Pastor Michael Alex

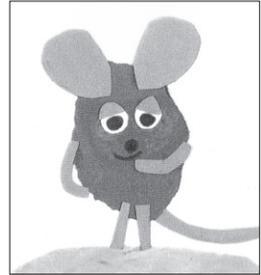
Vielen Kindern und ihren Eltern ist er wohlbekannt: „Frederick“, der Mäusedichter.

Der stille Held aus dem Bilderbuch des italienisch-amerikanischen Grafikers Leo Lionni verfügt über eine besondere Gabe: er sammelt warme Sonnenstrahlen, die Farben des Sommers und Worte voller Poesie. Die anderen Mäuse, mit denen er zusammen auf einem alten Bauernhof lebt, verstehen das nicht. Sie rackern und schufteten und tragen Nüsse und Körner für den Winter zusammen – nur dieser Frederick starrt scheinbar faul und geistesabwesend auf die Wiese. Als der Winter kommt, verzehren sie quietschvergnügt ihre Vorräte und erzählen sich Geschichten, doch mit der Zeit geht das alles zur Neige. Da erinnern sie sich an Frederick und seine „Arbeit“ und fragen ihn: „Frederick, was machen deine Vorräte?“. Frederick verteilt, was er gesammelt hat. Und tatsächlich: seine Worte bringen mitten im Winter die Wärme und die Strahlen des Sommers zurück, sie zaubern Farben herbei und alle werden froh.

Frederick hat etwas ganz Notwendiges gesammelt, genauso wichtig wie die Körner, welche die anderen zusammengetragen haben: das sind Farben, Hoffnung und Freude.

Es ist natürlich so: wir Menschen

brauchen Nahrung, wir brauchen Kleidung und ein Dach über dem Kopf – das meint ganz konkret die Bitte im



Vater unser, *L. Lionni, Frederick*

wenn wir beten und Gott bitten: „Unser tägliches Brot gib uns heute“. Schon Martin Luther hat in seinem Katechismus darauf hingewiesen: „Brot“ meint noch mehr als diese ganz grundlegenden materiellen Dinge. Wir brauchen zum Beispiel jemanden, der freundlich ein gutes Wort zu uns spricht, wir brauchen die Erfahrung, dass uns jemand gern hat. Auch davon leben wir.

Gott spricht uns freundlich an und er meint es gut mit uns, darauf vertraue ich.

Wir können das ganz direkt erleben. Nämlich überall dort, wo er zu uns durch andere Menschen spricht, wo sich Menschen achtsam begegnen, hilfsbereit sind und verantwortlich miteinander umgehen. Damit schenkt er unserem Leben Wärme und eine schöne Farbe.

Und das Beste ist: Jeder von uns kann das alles bedenkenlos weiterverschenken, denn wir empfangen es jeden Tag wieder neu.

### 10-jähriges Bestehen der Figurenspieler Badenstedt

*Pastor i.R. Hans-Joachim Bremer*

Die Figurenspieler Badenstedt gehören zur St. Viti Kirchengemeinde Zeven und feiern ihr 10jähriges Bestehen. Die Gruppe wurde von Pastor i.R. Hans-Joachim Bremer, Badenstedt, ins Leben gerufen. Sie pflegt das Figurenspiel mit speziellen Figuren, die dazu dienen, Geschichten aus der Bibel im Gottesdienst aufzuführen oder mit nachdenklichen Märchen bei Gemeindeveranstaltungen aufzutreten. Die Gruppe möchte das Gemeindeleben bereichern und Freude bereiten.

Im Juli 2007 war die Gründungsversammlung. Die erste Aufführung fand im Gottesdienst am Totensonntag im November 2007 in der St. Viti Kirche zu Zeven statt. Das Spiel beschäftigte sich mit Gedanken des Apostel Paulus über die Auferstehung (1. Korinther 15).

Die Gruppe trifft sich einmal pro Woche in ihrem Probenraum auf der alten Ziegelei in Badenstedt und hat bisher 11 Figurenspiele produziert, die in 72 Aufführungen an

33 verschiedenen Aufführungsorten präsentiert wurden: im Kirchenkreis Bremervörde, aber auch zum Beispiel in Hamburg oder Diepholz.

In den vergangenen 10 Jahren bestanden die Figurenspieler Badenstedt aus 6 Frauen und ihrem Leiter. Dazu kommen 20 Personen, die die Texte sprachen und den Figuren ihre Stimme verliehen.

Das St. Viti Journal gratuliert den Figurenspielern Badenstedt und wünscht ihnen auch weiterhin viel Erfolg.



*Hintere Reihe: Hans-Joachim Bremer, Margrit Dählmann, Inge Meyer*

*Vordere Reihe: Gisela Bremer, Marina Behrens, Erika Müller, Marlene Albers*

## Vom Förderverband des Martin-Luther-Krankenhauses

*Pastor i.R. Wolfgang Fromm*



Dieses Zeichen ist das Symbol der Krankenhauseelsorge in Deutschland und eine Art Geheimzeichen: Ein Bild

nämlich für das Geheimnis der Hoffnung.

Da ist zunächst der abgesägte Stamm. Der erinnert mich an Erfahrungen, die etwas mit abgesägt zu tun haben. Dass es zum Beispiel nicht mehr weitergeht, dass man sich verrannt hat oder verfahren, dass ein Plan abgebrochen, ein Weg zu Ende ist durch eine Krankheit, einen Unfall oder den Tod. Dann kommt man sich wie abgesägt vor. Die Wunden tun weh und eitern und bluten. Schwestern und Ärzte pflegen mit Medizin und Verbandsmull. Meine Art der Pflege geschieht meistens durch Worte. Worte, die gehört werden und solche, die gesprochen werden.

Dann kommt eine Zeitlang nichts. Eine Zeit, die schwierig zu ertragen ist, weil sie voll ist von Hoffnungslosigkeit. Das kann dauern. Aber es kommt ein neuer Spross, eine neue Blüte. Auf einmal ist wieder Leben da. Man sieht wieder, dass die Sonne scheint. Das Essen schmeckt wieder. Die Füße beginnen zu tragen. Neue Hoffnung

sprießt. Oft ist es wie ein zweites Leben, dass wir wie ein Geschenk erfahren. Und während mir die Leute davon erzählen, kommen Ihnen die Tränen. Aus Trauer, dass etwas Altes zu Ende ist aber auch aus Freude über das unerwartet Neue.

Beide Erfahrungen - abgesägt werden und neu erblühen - passen eigentlich nicht zusammen. Wir haben das Gefühl, wahnsinnig zu werden. Die Bruch-Stücke unseres Lebens - Trauer und Freude - gehen drunter und drüber. Das macht Angst. Stumpf und Spross werden in unserem Zeichen aber zusammengehalten: Durch das KREUZ, Zeichen des Todes und des Lebens. Jesus ist daran nicht zerbrochen. Er lebt. Er sorgt dafür, dass auch in unserem Leben abgesägt werden und neu erblühen „gut“ beieinander sind und wir nicht daran zerbrechen müssen.

In herzlicher Verbundenheit grüßt Sie Wolfgang Fromm

(Krankenhauseelsorger im Kirchenkreis Bremervörde-Zeven)

**Der Fördererverband für das Martin-Luther-Krankenhaus fördert die Seelsorge durch Pastor Wolfgang Fromm. Unterstützen Sie bitte diese wertvolle Aufgabe durch Ihre Erntedankspende. Herzlichen Dank!**

IBAN DE 97241512350000407718,  
BIC BRLADE21ROB

### Abschied vom Haus der Jugend

*Vorsitzender des Kirchenvorstandes Oliver Naujoks*

Ende Juni an einem Samstag Vormittag war es soweit: Das verkaufte Haus der Jugend musste (aus)geräumt werden. Sehr dankbar konnten wir auf eine Menge helfender Hände Ehrenamtlicher zurück greifen: Neben einigen Mitgliedern des Kirchenvorstandes und anderen fleißigen Helfern war es insbesondere die evangelische Jugend, die tatkräftig und zahlreich mit anpackte. Vielen Dank noch ein-

mal dafür, ohne Euch und Sie wäre dieses doch ausgesprochen große Projekt niemals bewältigbar gewesen! Mit einem lachenden und einem weinenden Auge wurden erstaunlich große Mengen an Möbeln, Einrichtungsgegenständen und auch Entsorgungsgut nach Jahrzehnte langer Arbeit und Begegnungen in diesem Haus heraus getragen und verladen.



*Ein Teil der fleißigen Helfer des Umzugs in den ehemaligen Jugendräumen*

*Bild: Wolfgang Millert*

	„Das Scherbentelefon“ 04281- 2688
	<b>Glaserei</b> Spiegel, Reparaturen, Bildeinrahmung, Notdienst Meyerstraße 7 - 27404 Zeven

Reformationsjubiläum in unserer Kirchengemeinde



Gesprächskonzert mit Bachkantate „Ein feste Burg ist unser Gott“ am  
3. September 2017

*Bild: Martin Knapmeyer*



**evb**

Stündlich nach  
Bremen

Bahnhofstraße 67  
27404 Zeven  
Telefon: 04281 944-15  
bus@evb-elbe-weser.de  
www.evb-elbe-weser.de

# Wolfgang Millert im Gespräch mit Notfallseelsorger Pastor Michael Alex

### Was versteht man unter Notfallseelsorge?

Notfallseelsorge ist sozusagen die Erste Hilfe für die Seele. Sie begleitet Menschen, die von einem Augenblick auf den anderen an einer Grenze stehen, weil sie zum Beispiel mit dem plötzlichen Tod eines nahe stehenden Angehörigen konfrontiert sind oder selbst Opfer oder Zeugen eines schweren Unglücks werden.

### Gibt es dafür eine spezielle Zusatzausbildung?

Pastorinnen und Pastoren sind auf diese Arbeit bereits durch ihre berufliche Seelsorgeausbildung vorbereitet, wobei im Dienst weitere Kenntnisse für die Notfallseelsorge durch spezielle Fortbildungen erworben werden.

### Seit wann nehmen Sie diese Aufgabe wahr, und wie oft wurden Sie in dieser Zeit gerufen?

Ich bin seit ungefähr zwanzig Jahren in diesem Bereich tätig und habe die einzelnen Anforderungen für mich allerdings nicht gezählt. Hier in unserem Kirchenkreis hatten wir im vergangenen Jahr für die Notfallseelsorge 30 Einsätze.

### Wie und durch wen werden Sie im Akutfall benachrichtigt?

Die Alarmierung geschieht in der Regel durch die Rettungsleitstelle, aber auch Polizei, Rettungsdienst oder Feuerwehr können die Notfallseelsorge direkt anfordern.



*Zeven  
56 Jahre, verheiratet, 5 Kinder*

### Geht ein plötzlicher Notfalleinsatz dem Dienst in der Gemeinde vor?

Ja, ein Notfalleinsatz hat in jedem Fall Vorrang. Natürlich heißt das nicht, dass mir sofort alles aus der Hand fällt und ich losstürze, wenn der Melder piepst. Was gerade läuft, muss in diesem Fall dann unterbrochen bzw. beendet werden, das jedoch geordnet und bedacht. Wichtig ist die schnelle Rückmeldung an den Alarmierenden, dass die Anforderung angekommen ist und nun bearbeitet wird.

### **Wie sieht der Notfalldienstplan aus, z. B. in welchem Tageszeitraum?**

Der Dienstplan wechselt wöchentlich. Wer mit dem Dienst für die Woche an der Reihe ist, gewährleistet an 7 Tagen rund um die Uhr die Erreichbarkeit der Notfallseelsorge.

### **Gab es besonders schlimme Einsätze für Sie?**

Bei einem Einsatz der Notfallseelsorge geht es fast immer um unerwartetes Sterben und Tod. Insofern ist es stets eine Ausnahmesituation für alle davon Betroffenen und das geht auch an mir nicht einfach so vorüber. Um selbst helfen zu können, darf mich das Geschehene allerdings innerlich nicht ganz und gar gefangen nehmen. Aber natürlich gab es Situationen und Einsätze, die mir länger nachgegangen sind, zum Beispiel, wenn Kinder beteiligt waren oder ich ein Unfallopfer gut gekannt habe.

### **Auch ein Pastor muss mit derartigen Situationen im Innern erst einmal fertig werden. Wie schwierig ist das?**

Da gibt es wohl kein Patentrezept. Wichtig ist, dass ich als Notfallseelsogerin und Notfallseelsorger ebenso wie alle anderen Einsatzkräfte achtsam gegenüber mir selbst bin und aufmerksam bin für Signale von Körper und Seele sowie gegebenenfalls das kollegiale Gespräch suche oder mir anders fachkundigen Rat hole.

Persönlich hilft es mir, mit meinem Glauben darauf zu vertrauen, dass der Tod nicht das Letzte ist, was uns

geschieht. Niemand fällt tiefer als in Gottes Hand.

### **Gibt es Erfahrungsaustausch innerhalb der Notfallseelsorger?**

Ja, es gibt zum einen grundsätzlich bei jedem von uns Kolleginnen und Kollegen die Bereitschaft, auf Wunsch jederzeit für ein Gespräch mit dem anderen da zu sein.

Und mehrmals im Jahr treffen sich die leitenden Notfallseelsorger aus den Kirchenkreisen in unserem Sprengel Stade zu einer Dienstbesprechung und tauschen sich aus.

### **Ein persönlicher Wunsch für Ihre schwere Aufgabe:**

Ich hoffe, dass es uns immer wieder gelingt, Menschen in akuten Krisensituationen hilfreich zur Seite zu sein und ihnen so etwas Halt geben zu können angesichts von jenen Abgründen, die sich unvermutet vor ihnen auftun.



Lebensstert  
IM  
RINGHOTEL  
PAULSEN

»AUS LIEBE  
ZUM GAST...«

Meyerstraße 22 · 27404 Zeven  
Tel. (04281) 941-0  
www.hotel-paulsen.de

## Kinder-, Konfirmanden- und Jugendseiten

Hi, hier gibt es Informationen und Berichte über und für dich und die Jugend in der Kirchengemeinde St. Viti in Zeven.

## Herbstferien

In den Herbstferien findet keine Arbeit mit Kindern und Jugendlichen statt.

## Jugendkreis ab 14 Jahren

Du hast mittwochs von 19.30 bis 21.00 Uhr noch nichts vor? Super! Dann komm vorbei und werde ein Teil unseres Jugendkreises. Wir machen normale „Jugendkreis-Sachen“ wie Singen, Spiele und Bibelarbeiten, aber auch verrückte Dinge wie mit dem Fahrrad zu McDonalds fahren, im Winter zum Schlittschuhlaufen fahren und vieles mehr.



## Kinder- und Jugendgruppen laden ein

Jugendkreis	jeden Mittwoch	19.30-21.00 h	ab 14 Jahren
Spurensucher	siehe Plakat S.10	15.30-17.00 h	4-12 Jahre

## Kinder-, Konfirmanden- und Jugendseiten

### Juleica Kurs

Inspiration brauchst Du, wenn Du Dich als Mitarbeiter oder Mitarbeiterin in der Evangelischen Jugend engagierst. Genau das soll der Mitarbeiter- Grundkurs bieten. Wir wollen junge Leute, die Spaß an kirchlicher Jugendarbeit haben und Verantwortung in Kinder- und Jugendgruppen übernehmen wollen, für ihre Aufgabe ausbilden.

Der Kurs ist insbesondere für diejenigen Jugendlichen gedacht, die in die Jugendarbeit einsteigen wollen, aber schon etwas Erfahrung gesammelt haben. Der Kurs berührt viele Bereiche, die für die Mitarbeit in der Jugendgruppe einer Gemeinde von Bedeutung sind. Er möchte jungen Mitarbeitern/innen eine Fülle von Ideen und Impulsen für lebendige Jugendarbeit vermitteln. Außerdem soll er den Kursteilnehmern/innen ermöglichen, sich in die Rolle als ehrenamtliche/r Mitarbeiter/in leichter hineinzufinden.

**Der nächste Mitarbeitergrundkurs in Oese findet in den Herbstferien statt, vom 29.09. bis 04.10.2017.**

### Spurensucher



– die neue Kindergruppe für Kinder im Alter von 4-11 Jahren im Pfarrhaus Bäckerstr. 3. Termine September bis Dezember 2017:

Pfarrhaus/Kirchenbüro  
Rückwärtiger Eingang  
Bäckerstr. 3  
27404 Zeven

Termine und Zeiten:

- 18.08.2017 15.30 bis 17.00 Uhr
- 01.09.2017 15.30 bis 17.00 Uhr
- 15.09.2017 15.30 bis 17.00 Uhr
- 20.10.2017 15.30 bis 17.00 Uhr
- 03.11.2017 15.30 bis 17.00 Uhr
- 17.11.2017 Martinsumzug
- 01.12.2017 15.30 bis 17.00 Uhr
- 15.12.107 15.30 bis 17.00 Uhr

## Kinder-, Konfirmanden- und Jugendseiten

### Gardasee 2018 - die Sommerfreizeit ab 13 Jahren

Die Sommerfreizeit der evangelischen Jugend geht im Jahr 2018 an den Gardasee. Genauer gesagt nach Torbole sul Garda. Der Campingplatz liegt in kurzer Entfernung zum Gardasee. Die Unterbringung erfolgt in Gruppenzelten mit eigenem Großgruppenzelt und Küchenzelt. Wir nutzen die Sanitäreanlagen des Campingplatzes.

Doch wir wollen nicht nur im Gardasee baden und auf dem Campingplatz verweilen. Es wird auch genügend Zeit für Shopping und Sightseeing geben. Wir werden nach Venedig fahren. Venedig zählt zu den beliebtesten touristischen Zielen Europas und ist berühmt für die besondere Lage im Wasser. Erlebe die einzigartige Lagunenstadt! Dann soll es auch nach Verona gehen. Eine Stadt, die zum Weltkulturerbe gehört. Doch auch für Action ist gesorgt. Eine Kayak- und Biketour wird auch auf dem Programm stehen.

Du siehst hier bist du richtig!

#### Fehlen nur noch die wichtigsten Daten:

- Zeitraum der Freizeit: 02.-16.07.2018
- Kosten der Freizeit: 409,00€
- Anmeldungen: diakon.zeven@googlemail.com oder  
im Internet unter  
[www.kirchengemeinde-zeven.de](http://www.kirchengemeinde-zeven.de)



**Kathy Grün**  
Rechtsanwältin

**Peter Grün**  
Rechtsanwalt

Bürozeiten:  
Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr

Lange Str. 32 \* 27404 Zeven  
Telefax (0 42 81) 95 87 76

 (0 42 81) 95 87 87



Grabstein u. Grabmalgestaltung  
Zeven  04281/950 250

## Kinder-, Konfirmanden- und Jugendseiten

Fragen, Anregungen, Ideen für und zur Jugendarbeit?  
Melde dich einfach bei mir!

**Diakon Jens Heidemann**

**Postanschrift**

Bäckerstraße 3

**Büro**

Bäckerstraße 3

Tel: 04281/ 955375

Mail: diakon.zeven@googlemail.com



**Ihr Bäcker und Konditor mit Snackbar und  
Partyservice in Zeven und Umgebung**

### Wäscheservice Maaf

waschen - bügeln - mangeln  
Im neuen Kampe 18, 27404 Zeven  
Tel. 04281 - 6109

#### Öffnungszeiten:

Di. bis Do 9.00 bis 12.00 Uhr  
Zusätzl. Di. 15.00 bis 18.00 und  
Do. 15.00 bis 18.00 Uhr  
**Auf Wunsch Hol- und Bringdienst**



**In unseren Apotheken in Zeven und Heeslingen  
beraten wir Sie individuell rund um Ihre Gesundheit.**

### IHR APOTHEKER. JÜRGEN BRANDT

ALTE APOTHEKE · ZEVEN · LINDENSTRASSE 3 · TEL. 04281 /984440

KLOSTER APOTHEKE · ZEVEN · AUF DEM QUABBEN 23 · TEL. 04281 /984450

ST.VITI APOTHEKE · HEESLINGEN · BREMER STRASSE 1 · TEL. 04281 /984460

WWW.BRANDT-APOTHEKEN.DE

*Damit's Ihnen gut geht!*

## Terminvorschau

# Alle Jahre wieder: plötzlich ist Weihnachten – wieder Gastgeber(innen) gesucht!

*Pastor Michael Alex*

Nun schon zum vierten Mal wird auch in diesem Jahr wieder der „Lebendige Adventskalender“ stattfinden. Veranstalter ist die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK).

An jeweils einem Ort in der Stadt und in den Dörfern „um zu“ wird in der Zeit vom 1. bis 23. Dezember

um 18.00 Uhr ein Adventsfenster geöffnet. Familien, Einzelpersonen, Gruppen, Geschäftsleute gestalten ein Fenster an ihrem Haus, eine Tür, einen Carport, eine Ecke im Garten oder einen anderen von außen zugänglichen Ort adventlich.

Gerade in der manchmal hektischen Vorweihnachtszeit entsteht so eine schöne Gelegenheit, zusammen mit anderen einen Moment innezuhalten und etwas Zeit zu teilen.

Für das Zusammensein gibt es einen Ablauf, an dem man sich als Gastgeber und Besucher gut orientieren kann. In der Regel werden eine kurze Begrüßung und ein oder mehrere Adventslieder dazugehören, eine kleine Geschichte nach Wahl und ein gemeinsamer Abschluss.



Bei einem Informations- und Vorbereitungstreffen am Donnerstag, den 21. September um 19.00 Uhr in der Bäckerstr. 3 im „Alten Konfirmandensaal“ in Zeven erhalten alle, die Interesse haben, weitere Auskünfte zur diesjährigen Aktion und können sich zum Mitmachen anmelden.

### Gemeindefrühstück im Herbst

*Pastor Martin Knapmeyer*

Unsere Gemeinde lädt Menschen „in der zweiten Lebenshälfte“ herzlich ein zum Gemeindefrühstück. Veranstaltungsort im September und Oktober ist die **Freie evangelische Gemeinde, Rhalandstr. 59, Zeven.**

Weil der Raum dort kleiner ist als früher im Haus der Jugend und die Teilnehmerzahl daher begrenzt, ist es wichtiger geworden, sich vorher anzumelden - bis zum Dienstagmittag vor dem Donnerstag telefonisch im Kirchenbüro (Tel. 2239) – ggf. einfach den Namen und die eigene Telefonnummer auf den Anrufbeantworter sprechen.

**Do, 21. September 2017, 9.30 – ca. 11.30 Uhr: Mit Luther beten**

Martin Luther ist keine verstaubte Figur der Vergangenheit. Auch heute kann er uns lehren, wie wir unseren Glauben leben können. Zum Beispiel ermuntert und leitet er uns an zum Beten; darüber spricht Pastor Markus Stamme aus Selsingen zu uns – anhand eines Briefes, den Luther an seinen Friseur schrieb! Das Vater unser erscheint darin als Leitfaden, wie wir Gott begegnen und zu ihm reden können.

**Do, 19. Oktober 2017, 9.30 – ca. 11.30 Uhr: Dolomiten**

Die Dolomiten – Traumlandschaft der Alpen. Schroffe felsige Hänge, markante Gipfel, blühende Almwiesen,

malerische Dörfer, atemberaubende Panoramen. Und dabei ist diese Landschaft auch kulturell interessant z. B. durch die ladinische Sprache, die Einheimische in 5 Tälern sprechen. Pastor Martin Knapmeyer hat mehrfach Urlaub in den Südtiroler Dolomiten gemacht und „entführt“ uns mit Bildern dorthin.

**Do, 16. November 2017, ab 10.30 Uhr im Hotel Paulsen, Zeven: Gesund und fit mit schmackhafter Ernährung im Alter**

Gute Ernährung ist ein wichtiger Beitrag zu Gesundheit und Wohlbefinden – das ist inzwischen allgemein bekannt. Rosita Harder kennt sich mit dem Thema aus – die Diplom-Oekotrophologin ist Ernährungsberaterin bei der AOK Zeven. Sie wird uns Hinweise geben, wie man sich lecker und gesund, abwechslungsreich und bunt ernähren kann – mit Gerichten, die sich einfach zubereiten lassen. Auch wird sie uns darüber informieren, was speziell ältere Menschen bei ihrer Ernährung beachten sollten.

An diesem Tag gibt es kein Frühstück, sondern dem Programm folgt das schon traditionelle Grünkohlessen. Dafür erbitten wir einen gegenüber den Frühstücksveranstaltungen höheren Kostenbeitrag.

## Terminvorschau

### Seminartag für Frauen

*Vorbereitungsteam der Frühstücks-Treffen für Frauen*

#### **„Wenn ich nicht mehr ICH sein kann – Wege zum seelischen Gleichgewicht“**

Unter diesem Thema steht der Seminartag für Frauen aller Altersgruppen am Samstag, den 23. September 2017. Beginn um 9 Uhr mit einem Stehkaffee bis ca. 14 Uhr im Ev.-luth. Gemeindehaus, Scheeßeler Str. 6, 27419 Sittensen.

„Wenn ich nicht mehr ICH sein kann – Wege zum seelischen Gleichgewicht“  
Mehr Leichtigkeit – mehr innere Freiheit- mehr Leben!

Leichter gesagt als getan. Wenn da nicht dieser ständige Stress, die Belastungen des Alltags, Erwartungen andere und eigene Ansprüche wären. Am Ende bleibt nicht selten das Gefühl, nur noch zu funktionieren.

Den Kreislauf durchbrechen, Denkfalten entlarven, agieren statt reagieren, Entscheidungen fällen und selbstbestimmt nach eigene Ziele handeln. Der

Vortrag macht Mut, heute anzufangen mit einem neuen Weg, Schritte zu wagen, die das Leben verändern. Vom Minus zum Plus – entlarven Sie Ihre Kraftkiller und entdecken sie ihre Kraftquellen.

Referentin Elke Grapentin, Dipl. Lebens- und Sozialberaterin wird zu dem Thema sprechen.

Es ist ein Tag mit Impulsen, Gesprächen, Begegnungen, Liedern , einem gemeinsamen Mittagessen .....

Anmeldungen nimmt bis zum 20. September Christa Martens unter Tel.: 04282/5124 oder E-Mail: martens-hajo@t-online.de entgegen.  
Kostenbeitrag: 10,00€

Wir freuen uns auf Sie!

Das Vorbereitungsteam der Frühstücks-Treffen für Frauen

Warmherzig und professionell umsorgt

**CURA**  
Seniorencentren

Vollstationäre Pflege, Urlaubs-, Verhinderungs- und Kurzzeitpflege · beschützender Demenzbereich (Böhm-Modell) · großes Veranstaltungs- und Freizeitprogramm. Kommen Sie vorbei oder rufen Sie an – wir informieren Sie gern!

Cura Seniorencentrum Zeven · Schlehdornweg 2 · 27404 Zeven  
Tel.: 04 281 . 9522-0 · [www.cura-ag.com](http://www.cura-ag.com)

### Willkommen beim Frühstücks-Treffen für Frauen

*Vorbereitungsteam der Frühstücks-Treffen für Frauen*

am Samstag, den 04. November 2017 um 9 Uhr im „Landgut Stemmen.“

Das Team von Mitarbeiterinnen lädt Sie herzlich ein, einen entspannten Vormittag mit interessanten Begegnungen, gastfreundlichem Ambiente, Live- Musik, Impulsen aus christlicher Sicht und natürlich mit einem Frühstück an gemütlichen Tischen zu erleben.

„Streiten – wichtig- aber richtig“.

Kein Thema wird heute so kritisch beleuchtet wie das Thema „Streit“. Leider fühlen sich viele Menschen dabei ihren Emotionen oft hilflos ausgeliefert. Das führt zu den Typischen Mustern wie explosionsartiger Angriff einerseits oder Streitvermeiden andererseits. In diesem Referat werden deshalb Konfliktpotenziale kritisch beleuchtet, aber auch Gründe benannt für die es lohnt zu streiten.

Anhand von 5 nachvollziehbaren Schritten wird aufgezeigt wie man fair und konstruktiv streiten lernen kann. Die Referentin Ursula Koszudowski aus Cuxhaven, Diplomsozialarbeiterin und Religionslehrerin mit Zusatzausbildung zur Lebens- und Sozialberaterin als biblisch-therapeutische Seelsorgerin spricht über das Thema.

Ansprechpartner u. Informationen bei Christa Martens: Tel.: 04282/5124 oder E-Mail: martens-hajo@t-online.de



*Frau Koszudowski, Referentin des Frühstücks-Treffens*

Die Karten sind nur im Vorverkauf für 14 € ab dem 10. Okt. bis zum 1. Nov. 2017 erhältlich.

Vorverkaufsstellen:

Sittensen: Holz Haase, Industriestr. 1

Zeven: Buchhandlung Lesezeichen, Lange Str. 36-38

Scheeßel: Kaufhaus Kolkmann, Zeve-ner Str. 9

Wir freuen uns auf Sie!

Das Vorbereitungsteam der Frühstücks-Treffen für Frauen

## Terminvorschau

### Gemeindenachmittag Badenstedt im Herbst

*Pastor Martin Knapmeyer*

Besonders Bewohner/innen aus Bademühlen und Badenstedt, aber auch andere Interessierte sind eingeladen zum Gemeindenachmittag. Er findet in der Alten Schule, Alte Dorfstr. 7, in Badenstedt statt. Das Programm für die folgenden Monate:

**10. Oktober, 9.30 Uhr: Katharina von Bora – Vortrag von Pastorin Kristin Gerner-Beuerle** - Nach der Andacht und Frühstück wird die Ehefrau Martin Luthers zum Thema. Pastorin Gerner-Beuerle, in der Paar- und Lebensberatung des Kirchenkreises tätig, wird einen Vortrag über Katharina von Bora halten, die vor 500 Jahren ihren Weg als selbstbewusste Frau gegangen ist und von ihrem Mann hoch geschätzt wurde. Anmeldung bis zum 6. Oktober bei Margret Meyer, Tel. 3127, und Marianne Müller, Tel. 3119.

**7. November, 15 - 17 Uhr: „Hilde ut Grans“** kommt nach Andacht und Kaffeetrinken zu Besuch. Kerstin Röger aus Badenstedt schlüpft in die Rolle der „wilden Hilde“. Hilde erzählt auf Plattdeutsch, was sie und ihr Mann Hans alles so erlebt haben. Für Humor und gute Unterhaltung ist also gesorgt!



*Der Gemeindenachmittag im Juni beim Ausflug nach Stade – leider überraschte später ein heftiger Regen die Gruppe im offenen Fleetkahn ...*

**11. Dezember, 18.30 Uhr: Adventsfeier in der Schützenhalle in Badenstedt.** Zum Programm tragen viele Menschen bei, z. B. Kinder, Konfirmanden, eine Singgruppe von Frauen und Akkordeonspieler. An den Tischen kann man bei Punsch und Keksen miteinander ins Gespräch kommen.

### Plattdeutscher Gottesdienst am 22. Oktober

*Pastor Martin Knapmeyer*

Das kirchliche Erntedankfest ist schon am 1. Oktober – drei Wochen später wird das Thema „Ernte“ aber noch einmal aufgegriffen: Am 22. Oktober rollen wieder die prächtig gestalteten Erntewagen durch Zeven und erinnern uns – wie dieser Wagen aus dem letzten Jahr: „Erntedankfest – sag auch mal Danke!“ Es ist inzwischen schon eine gute Tradition: Am Sonntag der Erntewagenparade feiern wir in unserer St. Viti – Kirche einen plattdeutschen Gottesdienst. So wird es auch am 22. Oktober um 10 Uhr wieder sein. Den Gottesdienst leiten und predigen wird diesmal Norbert Wolf. Dass er von der Kanzel „op Platt“ reden kann, hat er schon bei früheren Gelegenheiten bewiesen. Von Beruf ist Norbert Wolf Sozialarbeiter des evangelisch-lutherischen Kirchenkreises Bremervörde-



Zeven. Als ehrenamtlicher Prädikant hat er – wie es kirchenoffiziell heißt

– das „Recht der öffentlichen Wortverkündigung“. Ehrenamtlich ist er vor allem auch in der Kommunalpolitik engagiert – inzwischen als Bürgermeister der Stadt Zeven.



## Terminvorschau

### Kinderfreizeit in Oese 29.-31.10

*Pastor Martin Knapmeyer*

Unser Kirchenkreis lädt Kinder von 8 – 11 Jahren ein zu einer Kinderfreizeit in der Freizeit- und Begegnungsstätte Oese. Sie findet vom 29. – 31. Oktober 2017 statt – also mit einem Montag und Dienstag, die wegen des Reformationstages diesmal schulfrei sind. Das Thema: „Hab keine Angst – eine feste Burg ist unser Gott“. Das ist die Botschaft von Martin Luther, auf dessen Spuren sich die Teilnehmer/innen auf kindgemäße Weise begeben. Kosten: 55 € pro Person. Interessierte melden sich bitte möglichst bald an.

Unsere Kirchengemeinde nimmt mit ihrem ganzen aktuellen Konfi 3 – Jahrgang an der Freizeit teil. Aber auch andere Kinder in der genannten Altersspanne sind eingeladen.

Flyer und nähere Informationen gibt es bei Pastor Martin Knapmeyer, Tel. 2667, oder bei Diakonin Sandra Rudat



in Oese, Tel. (04766) 939411, über die man sich auch anmelden kann.

**jeden Sonntag nach dem Gottesdienst**

**St. Viti - Bücherladen**

**Bücher Kästen kleine Geschenke**

### Gottesdienst mit Ukulelenorchester am 12.11.

*Pastor Martin Knapmeyer*

Die Ukulele gewinnt auch in Deutschland immer mehr Anhänger – das liegt sicher an ihrem frischen, hellen Klang, vielleicht auch daran, dass sie mit ihren 4 Saiten leichter zu erlernen ist als ihre „große Schwester“, die 6-saitige Gitarre.



In unserer Region trägt Jutta Riedel-Henck aus Deinstedt viel zur Popularität der Ukulele bei: Sie gibt Kurse bei der Volkshochschule, in denen man Ukulele spielen lernen kann. Und sie leitet die Rowling Ukes (s. Foto), das Ukulelenorchester im Landkreis Rotenburg/Wümme.

Die Rowling Ukes sind am Sonntag, dem 12. November 2017, um 10 Uhr im Gottesdienst in der St. Viti – Kirche Zeven zu Gast. Die Gemeindelieder sind dann englischsprachige Spirituals wie „He’s got the whole world in his hands“ und „Give me that old

time religion“, von den Rowling Ukes begleitet. Die Spirituals sind Frucht der Frömmigkeit afroamerikanischer Sklaven im 19. Jahrhundert. In diesen Liedern stecken Glaubensimpulse, die uns auch heute etwas zu sagen haben – das führt Pastor Martin Knapmeyer in seiner Predigt aus.

Die Rowling Ukes machen am Freitag, dem 3. November, 18-20 Uhr eine offene Probe in der Kirche. Alle Interessierten sind eingeladen zuzuhören – und auch gern mit Ukulele und/oder Gesang in die Lieder mit einzustimmen.

## Terminvorschau

### Martinsgottesdienst und –umzug am 17. November

*Pastor Martin Knapmeyer*

Viele Christen denken am 11. November, dem Martinstag, an Martin von Tours, der auf beispielhafte Weise christliche Nächstenliebe vorlebte.

Am Freitag nach dem Martinstag, nämlich am 17. November, sind alle Kinder mit ihren Familien herzlich eingeladen

- zu einem kurzen Martinsgottesdienst mit Pastor Knapmeyer und Erzieherinnen der Kindertagesstätte „Vituszwerge“ um 17.30 Uhr in der St. Viti-Kirche und

- zum anschließenden Laternenumzug mit dem Posaunenchor. In einer „Schleife“ wird es durch den Stadtpark



und Ahe-Wald wieder zur Kirche gehen, wo die Evangelische Jugend für Verpflegung sorgt.

**RINGFOTO**  
Die Nr. 1 in Europa

# PHOTO-ECKE

Studio und Fotofachgeschäft  
Inhaber:  
**Peter Kleefeld**

Schulstraße 6  
27404 Zeven  
Telefon 04281 - 52 52  
Telefax 04281 - 80 32 7

Werben auch Sie in Ihrem  
**St.-Viti-Journal!**  
Wir haben die Größe,  
die zu Ihnen passt!  
Infos unter 6332

## Impressum

**Herausgeber:** Kirchenvorstand der St.-Viti-Kirchengemeinde Zeven

**Redaktion:**

Michael Alex (V. i.S.d.P.), Jan Grotheer, Oliver Naujoks, Hartmut-Hans Schmidt

**Layout:**

Jan Grotheer

**Anschrift:** St.-Viti-Journal, Bäckerstraße 3, 27404 Zeven, Tel. 2239,

**Email:** St.VitiJournal@googlemail.com

**Auflage:** 4.600

22

**Druck:** Gemeindebrief-Druckerei  
Groß Oesingen

**Internet:** [www.kirche-zeven.de](http://www.kirche-zeven.de)  
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

**Fotos:**

Titelseite: Martin Knapmeyer

**Redaktionsschluss für das St.-Viti-Journal Nr. 49 ist Freitag, 03. November 2017.**

### Weihnachtsweg in der St. Viti - Kirche

*Pastor Martin Knapmeyer*



Eine besondere Ausstellung wird Ende November / Anfang Dezember in unserer Kirche zu sehen sein: Zu den Weihnachtsgeschichten der Bibel werden 13 Stationen mit Erzählfiguren gestaltet. Es beginnt mit dem Engel, der Maria die Botschaft bringt, dass sie den Retter der Welt gebären wird, und geht bis zur Taufe von Jesus.

Die Szenen zu betrachten, kann nicht nur interessant sein, sondern uns auch zur Besinnung führen: Was hat diese alte Geschichte von der Geburt Jesu mit mir zu tun?

Außer Einzelbesuchern/innen sind auch Gruppen willkommen, z. B. aus Vereinen, Kindergärten und Schulen. Gruppen sollten sich zu einer Führung anmelden. Führungen sind auch außerhalb der genannten Öffnungszei-

ten möglich.

Der Weihnachtsweg wird von der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen Zeven veranstaltet; Kontakt und Gruppenanmeldung: Pastor Martin Knapmeyer, Tel. (04281) 2667

**Montag, 27.11.2017, 19 Uhr:**  
**Eröffnung** des Weihnachtsweges mit Bürgermeister Norbert Wolf, mit Musik und einer ersten Führung

**Dienstag, 28.11., bis Sonntag, 10.12.2017:** täglich geöffnet von 15 bis 18 Uhr

### Hedwig von Redern

*Tine Klindworth*

„Weiß ich den Weg auch nicht, du weißt ihn wohl“ (Ev. Gesangbuch Nr. 591)

Frau von Redern wurde am 23. April 1866 in Berlin geboren. Ihr Vater war Brigadegeneral. Sie hatte ein unbeschwertes Leben vor sich. Auf einer Reise in die Schweiz erfuhr sie von seinem Tod. Fragen quälten sie: Was will Gott? Warum hat er das getan? Erst durch Jesu Leben fand sie ihren Frieden. Wochen später brannte der geliebte elterliche Stammsitz in der Mark Brandenburg nieder. Zum Wiederaufbau fehlten die Mittel. Frau von Redern war plötzlich heimatlos. Durch ihren Einsatz für bedürftige Menschen lernte sie Leute kennen, die sehr gläubig und sozial eingestellt waren. Sie schrieb voll Freude und Vertrauen in Gottes Güte ihre Lieder nieder: „Herr, Du hast mir die Augen aufgetan.“

Im Berliner Stadtteil Moabit besuchte sie in den Krankenhausbaracken viele Kranke, verteilte Blumensträußchen und sang Jesuslieder. Daheim betete sie mit anderen, regelmäßig. Die Kranken lagen ihr besonders am Herzen. Sie gründete auch eine Bibelschule für die Krankenwärter im Haus des Christlichen Vereins Junger Männer (CVJM). Dabei entstand auch das Gedicht: „Hier hast du meine Hände, ich kann ja nichts aus eigener Kraft.“ Ungeachtet ihrer vielen Missions- und

Sozialaufgaben richtete Hedwig von Redern auch noch Bibelkreise für Berliner Polizisten ein. Von großer Glaubensgewißheit zeugt insbesondere ihr Lied. „Wir haben einen Felsen, der unbeweglich steht. Wir haben eine Wahrheit, die niemals untergeht. Wir haben Wehr und Waffen in jedem Kampf und Streit. Wir haben eine Welt von Gottes Herrlichkeit.“

Herzogin Vera von Württemberg, eine russische Großfürstin aus dem St. Petersburger Zarenhaus hatte dies Gedicht von ihr immer in ihrer Tasche. Sie ließ es auch ins Russische übersetzen und verteilte es in der Hauptstadt an die Deutschrussen. Nach dem ersten Weltkrieg und dem Abzug der deutschen Truppen mit der flüchtenden baltischen Zivilbevölkerung kam es zu Verhaftungen und Metzeleien unter den wehrlosen Zivilisten. In vier Monaten wurden 3654 Todesurteile vollstreckt. In wenigen Tagen starb die Hälfte der Häftlinge an Typhus. Die gerade 22-jährige Deutschbaltin Marion von Klot sang ein Lied von Hedwig von Redern vor dem Gefängnis so laut, daß es alle Gefangenen hören konnten: „Weiß ich den Weg auch nicht, du weißt ihn wohl.“ Übrigens, Marion von Klot wurde kurz darauf von den Bolschewisten hingerichtet. Hedwig von Redern konnte nicht ahnen, was ihr Lied einmal diesen

Märtyrern bedeuten sollte. Sie mußte in ihrem weiteren Leben schwere Krankheitsjahre durchleiden. Am 22. Mai 1935 rief Gott sie heim. Ihr letzter Wunsch konnte erfüllt werden. Die von vielen gehaßten und verachteten Zigeuner, die sie im Alter beim Evangeliumsdienst der Berliner Stadtmision noch mitbetreut hatte, sangen an ihrem Grab das von ihr aus dem Englischen übersetzte Glied: „Wenn nach der Erde Leid, Arbeit und Pein“.

Am Ende ihrer Selbstbiografie hatte sie geschrieben: „Nicht Beraubung, sondern Bereicherung ist der Zweck der Wege Gottes mit den Seinen. Wohl allen, deren Wandel über diese Erde Frucht zum Leben bedeutet. Man kann es nicht nehmen oder sich aneignen, aber die unbegreifliche Gnade kann's bewirken.“ Ihr Bruder schrieb als Nachruf: „Solange Gott sie auf Erden ließ, horchte sie auf Aufträge, die er für sie noch bereithielt.“

### Schwiebert & Viets · Steuerberater

**Ralf Viets** · Steuerberater  
Dipl.-Kffr. **Christine Schwiebert** · Steuerberaterin

Rhollandstrasse 39 · 27404 Zeven  
Tel. 04281/93700 · Fax 04281/937050  
office@schwiebert-viets.de



## Spendenkonten

### **St.-Viti-Kirchengemeinde Zeven Kirchenamt Stade**

Verwendungszweck:

„Kirchengemeinde Zeven“

Sparkasse Rotenburg-Bremervörde

IBAN: DE44 2415 1235 0000 1108 82

BIC: BRLADE21ROB

### **Freundeskreis Asyl Zeven-Selsingen e.V.**

Sparkasse Rotenburg-Bremervörde

IBAN: DE30 2415 1235 0000 4097 97

BIC: BRLADE21ROB

### **Förderverein für Kirchenmusik in der evangelisch-lutherischen**

### **St.-Viti-Kirchengemeinde Zeven e.V.**

Sparkasse Rotenburg-Bremervörde

IBAN: DE25 2415 1235 0000 4059 10

BIC: BRLADE21ROB

### **Kivinan-Stiftung**

Zevener Volksbank eG

IBAN: DE36 2416 1594 5371 2447 00

BIC: GENODEF1SIT

Sparkasse Rotenburg-Bremervörde

IBAN: DE07 2415 1235 0025 8450 66

BIC: BRLADE21ROB

### **Förderverein der Kindertagesstätte**

### **„Vituszwerg“**

Zevener Volksbank eG

IBAN: DE08 2416 1594 5413 2916 00

BIC: GENODEF1SIT

# Matjesgesellschaft bedankt sich für tatkräftige Hilfe unserer Jugend

Wolfgang Millert



*Manfred Kohl mit Enkelin Jolina erhielten den Zuschlag des Heringsfasses, als die Glocke bei 428 Euro ertönte. Die Evangelische Jugend freut sich mit ihnen.*

Erfreuliche Nachwirkungen des Zeve-

ner Matjesfestes, das am 17. Juni zum 15. Mal im Dreieck Alte Poststraße wurde, für die Evangelische Jugend der St.-Viti-Kirchengemeinde. Der unermüdliche „Auktionator“ Ralph Paulsen hatte stolze 428 Euro bei der nach „englischer Methode“ durchgeführten Fassversteigerung zusammengeko-

bert. Die Summe über-

gab die waschechte niederländische „Frau Antje“, Geke van Nes-Roodenburg aus Zeven, kürzlich an Diakon Jens Heidemann der mit einigen seiner Schützlinge gekommen war. Es war zugleich ein Dank der „Pro Zeven-Arbeitsgemeinschaft Matjesfest“ für die tatkräftige Mithilfe der Jugendlichen bei der Betreuung von Hüpfburg und Torwand während der Veranstaltung. Auch im kommenden Jahr wollen unsere Jugendlichen beim Matjesfest am 16. Juni wieder dabei sein.



*Dank von Geke van Nes-Roodenburg und Ralph Paulsen an Jens Heidemann und seine Helfer für die Unterstützung. Fotos Millert*  
*Dank von Geke van Nes-Roodenburg und Ralph Paulsen an Jens Heidemann und seine Helfer für die Unterstützung. Fotos Millert*

## Besuch von Freunden

*Pastor Michael Alex*



*Treffen im alten Pfarrgarten*

Nach zwei Jahren war es am letzten Augustwochenende für viele ein freudiges Wiedersehen. Besucherinnen und Besucher aus der Partnergemeinde Lengenfeld kamen für drei Tage nach Zeven und erlebten hier eine sehr freundschaftliche Begegnung. Der Zevener Vorbereitungsreis hatte ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet. So gab es neben viel Spaß und einem geselligen Abend miteinander eine eindrückliche Führung durch die Gedenkstätte Sandbostel, die sehr tiefgehende Gespräche auslöste. So wurde zum Beispiel erörtert, wie es um den Umgang mit den jeweiligen geschichtlichen Lasten in Ost und West steht und wie wir als Christen und Gemeinden damit umgehen. Auch ein Besuch auf dem neugestalteten Kriegsgräberfriedhof

Kronshusen beeindruckte die Teilnehmenden sehr. Für alle stand bei der Verabschiedung am Sonntag nach dem Gottesdienst jedenfalls fest: Wir sehen uns in zwei Jahren in Lengenfeld wieder!



*Führung durch die Gedenkstätte Lager Sandbostel*



*Gedenktafeln am Kriegsgräberfriedhof*

## Termine auf einen Blick

### Besondere Veranstaltungen

Samstag	09.09.17	17.00h	<b>Konzert der Kivinan-Stiftung</b> im Rathausaal mit „Trong“
Freitag	10.11.17	19.00h	<b>Dunkelmusik</b> in der Kirche
Freitag	17.11.17	17.30h	<b>Ökumenischer Martinsumzug</b> , Beginn in der St. Viti-Kirche

### Regelmäßige Gruppen

Dienstag	10.10.17	09.30h	<b>Gemeindefrühstück in Badenstedt</b>
	07.11.17	15.00h	<b>Gemeindenachmittag Badenstedt</b> (weitere Informationen auf S.17)
Mittwoch	13.09.17	15.30h	<b>HusbandSnack</b> im Alten Konfirmandensaal
	11.10.17		
	08.11.17		
Mittwoch	13.09.17	19.30h	<b>Besuchsdienstkreis</b> im Kirchenbüro
	11.10.17		
	08.11.17		
Donnerstag	21.09.17	09.30h	<b>Gemeindefrühstück</b> , z. Z. in der FeG Rhaland-str.59 (weitere Informationen auf S.15)
	19.10.17		
	16.11.17	<b>10.30h</b>	<b>Gemeindefrühstück</b> , Grünkohlessen bei Paulsen

## Termine auf einen Blick

### Kirchenmusik

Montag	18.30h	<b>Posaunenchor</b> , Kirche
Dienstag	15.15h	<b>Seniorenkantorei</b> , Kirche
Mittwoch	20.00h	<b>Kantorei</b> , Kirche
Donnerstag	15.00h	<b>Kinderchor</b> , Kirche
	18.00h	<b>Jugendband „Released“</b> , Bäckerstraße 3
	20.00h	<b>Vokalensemble</b> , alter Konfirmandensaal

### Kinder- und Jugendgruppen in der Bäckerstraße 3

Mittwoch	19.30h	<b>Jugendkreis</b> (ab 14 Jahren)
Donnerstag	18.00h	<b>Jugendband „Released“</b>
Freitag (14tägig)	15.30h	<b>Spurensucher</b> (4-12 Jahre) (weitere Informationen auf S.11)

### Kirchenvorstandssitzungen in der Bäckerstraße 3

Di. 19.09.2017	Di. 17.10.2017	Di. 21.11.2017	jeweils 19.30 Uhr
----------------	----------------	----------------	-------------------

## So erreichen Sie uns

### **Gemeindebüro**

Di 10.30 - 12.30 Uhr,  
Do 14.30 - 17.30 Uhr  
Fr 9.00 - 12.00 Uhr  
Christa Gläser & Heidi Tödter  
Bäckerstraße 3, 27404 Zeven  
Telefon 04281/2239, Fax: 81231  
buero@kirchengemeinde-zeven.de

### **Pfarramt 1: Michael Alex**

Bäckerstraße 3, 27404 Zeven  
Telefon 04281/6332  
m.alex@gmx.de

### **Pfarramt 2: Martin Knapmeyer**

Klostergang 2, 27404 Zeven  
Telefon 04281/2667  
Fax 04281/957289  
martin.knapmeyer@kkbz.de

### **Diakon Jens Heidemann**

Telefon 04281/ 95 53 75  
Mobil 0152 / 098 40 137  
Diakon.Zeven@googlegmail.com

### **Kirchenmusiker Andreas Borbe**

Telefon 04281/6265

### **Küsterin Rosi Freese**

Telefon 04281/2698

### **Hausmeisterin Galina Eisinger**

Telefon 04281/5694

### **Evangelische Kindertagesstätte „Vituszwerg“:**

Kerstin Bachmann (Leiterin)  
Godenstedter Straße 63, 27404 Zeven  
Telefon 04281/984757  
evang.kiga.zeven@ewetel.net

### **Kirchenvorstand**

#### **Oliver Naujoks (Vorsitz)**

Laabesstr. 19; 27404 Zeven  
Telefon 04281/951327  
ornaujoks@t-online.de

### **Kivinan-Stiftung (Vorsitz):**

#### **Heiko Meyer**

Königsberger Straße 21, 27404 Zeven,  
Telefon 04281/956951  
e-Mail: info@kivinan-stiftung.de

### **Beratungsstelle für Migranten:**

Diakonisches Werk Bremervörde-Zeven  
Kristina Kraus

Bahnhofstr. 7, 27432 Bremervörde

Telefon 04761/9935-40

Fax 04761/9935-35

kristina.kraus@kkbz.de

#### **in Zeven**

Alte Poststr. 10-12 (Citypassage)

Beratungen: Dienstags 9.00-12.00 Uhr

### **Schuldner-Beratung:**

Terminabsprache über das Diakonische  
Werk Bremervörde-Zeven

Telefon 04761-99350

### **Kirchenkreis-Sozialarbeiter:**

Norbert Wolf

Bahnhofstraße 7

27432 Bremervörde

Telefon 04761/9935-31

Fax 04761/9935-11

#### **in Zeven:**

Alte Poststr. 10-12 (Citypassage)

Allgemeine Sozialberatung:

Donnerstags 9.00-11.00 Uhr

### **Hospizdienst vom Kirchenkreis**

Bremervörde-Zeven

Telefon 0160-903 306 85

### **Zevener Tafel**

Alte Poststraße 3, 27404 Zeven

Telefon 04281/984661

#### **Ausgabe Di. & Fr. 14.30 - 16 Uhr**

Berechtigungsschein-Ausgabe:

Alte Poststr. 10-12 (Citypassage)

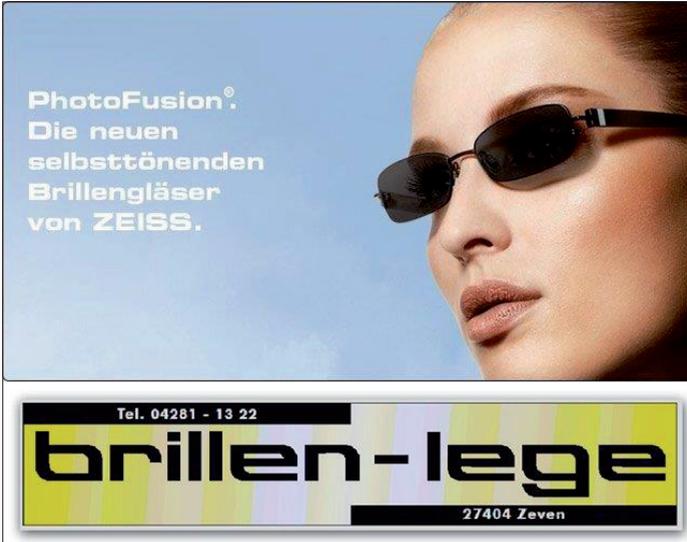
Donnerstags von 9.00-11.00 Uhr

### **Unsere Gemeinde im Internet:**

<http://kirchengemeindezeven.wir-e.de>

## Unsere Gottesdienste

- So. 03.09. 10.00 Uhr Gottesdienst zum Zevener „Stadtzauber“,  
Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK),  
Stadtspark am Kloster
- So. 10.09. 10.00 Uhr Gottesdienst zur Interkulturellen Woche, P. Schwarz  
anschl. Kirchenkaffee  
11.15 Uhr Taufgottesdienst
- So. 17.09. 10.00 Uhr Festgottesdienst zur Silbernen Konfirmation mit Abendmahl,  
P. Alex, anschl. Kirchenkaffee
- So. 24.09. 10.00 Uhr Familiengottesdienst, P. Knapmeyer  
11.15 Uhr Taufgottesdienst
- So. 01.10. 10.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest mit Kantorei, P. Alex,  
anschl. Kirchenkaffee
- So. 08.10. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen, P. Schwarz
- So. 15.10. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, P. Knapmeyer
- So. 22.10. 10.00 Uhr Gottesdienst zur Erntewagenparade (Plattdeutsche  
Predigt), Prädikant Wolf, anschl. Kirchenkaffee
- So. 29.10. 10.00 Uhr Gottesdienst, P. Schwarz  
11.15 Uhr Taufgottesdienst
- Reformationstag
- Di. 31.10. 10.00 Uhr Festgottesdienst, P. Alex
- So. 05.11. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, P. Schwarz
- So. 12.11. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Ukulelenorchester, P. Knapmeyer  
11.15 Uhr Taufgottesdienst
- Fr. 17.11. 17.30 Uhr Gottesdienst zum Martinstag, P. Knapmeyer u.  
Erzieherinnen Kita Vitus-Zwerg
- Sa. 18.11. 18.30 Uhr Kulturgottesdienst mit Puppentheater, P. Schwarz
- So. 19.11. 09.30 Uhr Andacht zum Volkstrauertag am Denkmal, P. Alex  
10.00 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag mit Posaunenchor, P. Alex  
11.30 Uhr Andacht am Denkmal in Brüttendorf, P. Alex  
14.00 Uhr Andacht in der Kapelle in Badenstedt, P. Alex
- So. 26.11. 10.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Kantorei,  
P. Knapmeyer, P. Alex,  
15.00 Uhr Andacht auf dem Zevener Friedhof, P. Knapmeyer
- Mi. 29.11. 19.30 Uhr Gottesdienst zu anderer Zeit – Taizé, Vorbereitungssteam
- So. 03.12. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Seniorenkantorei zum 1. Advent,  
11.30 Uhr Taufgottesdienst



PhotoFusion®.  
Die neuen  
selbsttönenden  
Brillengläser  
von ZEISS.

Tel. 04281 - 13 22

**brillen-lege**

27404 Zeven



 **Neue Apotheke**  
Labesstraße 8 · 27404 Zeven · Telefon 042 81/27 43

- kompetent
- zuverlässig
- hilfsbereit

Individuelle und fachliche Beratung in allen Gesundheitsfragen.

*Ihre Gesundheit ist uns wichtig!*

info@neue-apotheke-zeven.de • www.neue-apotheke-zeven.de



Bahrenburg  
Bestattungen



## Thanatopraxie

schenkt Ihnen mehr Zeit auf Ihrem Weg des Loslassens.

Der Verlust eines geliebten Menschen ist nur schwer zu begreifen. Durch eine thanatopraktische Versorgung des Verstorbenen geben wir Ihnen bis zu 14 Tage Zeit, um sich in unserem individuell dekorierten Abschiedsraum ganz persönlich und bewusst zu verabschieden. So wie es Ihnen gut tut.

Bahrenburg Bestattungen | Bünteweg 1 | 27404 Zeven | Telefon 04281 / 22 72  
Info@bahrenburg-bestattungen.de | www.bahrenburg-bestattungen.de

Sie haben einen  
lieben Menschen  
verloren?

Wir helfen Ihnen ehrlich und einfühlsam

**Tel.: 04281 / 2615**

ZEVEN • HEESLINGEN • ELSDORF

**OERDING**   
BESTATTUNGEN

www.oerding-bestattungen.de